I. Tanz- u. Anstands-Lehr-Institut

des Balletmeister Giovanni Vitali und Frau Marie Glenicke

Dienstag den 9. Beginn des Oktober-Cursus, sowie Sonnabends und Mittwochs Nachmittags Kinder-Cursus. **Privatstunden, sowohl für einzelne Personen, als auch im Cirkel, in und ausser dem Hause.**

Bekanntmachung.

Wer sich noch **Schlammmassen,** die gegenwärtig aus dem Zwingerteiche ausgehoben werden, abholen zu lassen gedenkt, wolle die Geschirrführer anweisen, am Teiche sich an den über die dortigen Arbeiten die Aufsicht führenden Amtsstraßenmeister **Rasch** zu wenden.

Königl. Chaussee-Inspection Dresden,
den 21. September 1883.
Zimmermann.

Für Damen.

In meinem seit dem Jahre 1868 mit bestem Renommé und gutem Erfolge bestehenden Zuschneide-Institut kann jede Dame nach neuestem leichtfaßlichsten System sämmtliche Confection selbstständig durchlernen. Hauptsächlich die Grundlagen: **Maßnehmen, Schnittzeichnen, nach jeder Figur genau passend, vortheilhaft** Zuschneiden, accurat Nähen, geschmackvoll Besetzen, Arrangiren ꝛc., sich überhaupt in allen die Damenschneiderei betreffenden Arbeiten ausbilden.

Jede Theilnehmerin kann gegen ein Honorar von 30 M. mein Institut so lange besuchen, bis eine sichere Ausbildung erfolgt ist. Während des Unterrichts **arbeiten die Damen für ihren Bedarf** und wird für vollständige **Ausbildung garantirt.**

Den **1. October c.** beginnt ein neuer Kursus. **Alles Nähere** u. Prospekte in meinem Privat-Institut Marienstraße 8, II.

Hochachtend

Frau Scholze geb. Dassler,
Lehrerin der Zeichnen- und Zuschneidekunst.

Atelier für künstl. Zähne, Plomben.
Behandlung aller Zahn- u. Mundkrankheiten.
Hönger & Sohn,
Zahnarzt, Zahnkünstler, Breitestr. 12 (Ritterhof).

Bürgerwiese 15b. **Dianabad.** Bürgerwiese 15b.

Irisch-römische und **Dampfbäder.** Für Damen Montags von 3 bis 7 Uhr, Mittwochs und Sonnabends von 7 bis 11½ Uhr, sonst für Herren von früh 7–12 und Nachm. 3 bis Uhr. **Wannen-, Kur-** und **Hausbäder** von früh 7 bis Abends 7 Uhr, außer Sonntag Nachmittag.

Küchenschränke

solid und trocken, elegant lackirt, à 16, 21, 25, 30 M., desgl. **Aufwaschtische, Fliegenschränke, Tische, Bänke, Stühle, Leitern, Gardinen-** und **Rouleauxstangen, Rosetten** ꝛc., **Kochgeschirre, Zinkfässer, Brodkasten, Messer, Gabeln** und **Löffel** alles m. Specialartikel bei nur bester Waare, besonders billig **Aschenimer,** sehr haltbar, 1 M., desgl. lackirt 1½ M.

Kohlen-Kasten

vierkantig 1 M., Kanonen 1½ M., desgl. m. mit Deckel 3 M., Aschenimer 1½ M., Kohlenlöffel 30 Pf., Hacken 25 Pf. an.

E. F. Weidemann. Amalienstrasse 4.

Geschäfts-Veränderung.

Hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ich meine seit langen Jahren Wallstraße 15 bestehende

Spitzen- und Posamentenhandlung

mit dem heutigen Tage nach

Webergasse 2. Nähe des Altmarkts,

verlegt habe.

Indem ich für das mir seither geschenkte reiche Vertrauen verbindlichst danke, bitte ich, dasselbe auch im neuen Lokale gefälligst zu übertragen.

Dresden, d. 24. September 1883. Hochachtend

Fr. Nessmann.

Croisé Royal.

Die seit Jahren von mir eingeführten Schirmstoffe
Victoria Satine (Halbseide) M. 10 der Schirm,
Imperial-Seide (Garantie 2 J.) „ 15 „ „
bewähren sich in jeder Weise und erfreuen sich einer stets zunehmenden Beliebtheit. Um nun in feiner Seide zu einem civilen mittleren Preise etwas wirklich Gutes zu bieten, habe ich mich bemüht einen solchen Stoff zu finden. Diesen rein seidenen Schirmstoff

Croisé Royal

lasse mir in Crefeld anfertigen. Derselbe hat sich nach einer Probe ausserordentlich gut bewährt. Die Croisé Royal-Seide ist ohne jede Beschwerung durch Farbe (wodurch grösstentheils das Brechen der Seide veranlasst wird) aus rein italienischem Rohmaterial (nicht chinesische Seide) **extra für Schirme angefertigt,** ausserdem ist die Kette stark gezwirnt, wodurch grösste Haltbarkeit erzielt wird. Der Stoff ist garantirt luft- und wasserecht, sehr glänzend und ganz weich. Der Preis eines Regenschirmes mit elegantem Stock ist

Mark 12.50.

Alte Schirme beziehe mit Croisé Royal für M. 7.50 bis 9.50.

Waisenhausstr. 7 Café König. **Carl H. Fischer,** Pragerstr. 48 neben d. Kunstgewerbehalle.

Oldenburger Milchvieh

und **junge Bullen** stellen wir den **1. October** in **Riesa** im „Sächsischen Hof" zum Verkauf.

Stollhamm. Oldenburg. **Gerdes & Olimanns.**

W. John, Cranachstraße 8, Pirnaische Vorstadt, empfiehlt beste haltbare Zwirn-, engl. Tüll-, Mull mit Tüll-

Gardinen

in brillanten Mustern, Mtr. 45, 50, 55, 60, 65, 70—200 Pfg. (Auf Wunsch Proben.)

Zither-Unterricht

ertheilt gründlich **H. Müller,** Hauptstr. 19, 2. Zithern und Noten auf Lager.

P. Ihle ertheilt **Zither-Unterricht** Kurfürstenstraße 9.

Im Konkurs-Partiedazar
5 Moritz-Strasse 5,
Ecke der Friesengasse.
Großer Gelegenheitskauf

Teppiche

für größte Salons, echt **Plüsch, Brüssel,** darunter einzelne Musterstücke **à Stück 6 Mk.**

Gardinen,

2400 Fenster, abgepaßt für **Paläste, englische, gestickte, Zwirn-, Mull-Restes 1 Mark,** sowie ein Posten tausende Musterlachen in Tischdecken, Sopha-, Bett-, Piano-Vorleger 1 Mark, Möbel-, Portièren-Läuferstoffe und vieles mehr so lange Vorrath

zu jedem Preis.

Braut-Corsets. Crinolinen u. Tournures.

Lange Damen-Corsets M. 1.25 **Umtausch jeder Zeit.**

Reparatur u. Wäsche. Versandt n. auswärts prompt.

Größte Auswahl v. 60 Pf. bis 50 Mk.

Frau M. L. Hoffmann,
Corsetfabrik Schreiberg. 18

Von dem so beliebten

Cöper-Lüster

(Doppel-Lüster-Waare),

welchen ich als etwas ganz Vorzügliches zu Schul-, Haus- und Strapazier-Kleidern empfehlen kann, halte ich fortwährend grosses Lager,

Meter 80 Pf., alte Elle 45 Pf.

Diese Waare ist auch in den reizendsten carrirten Mustern vorräthig.

Billigere Waaren von

Doppel-Lüster

empfehle ich das Meter von 40 Pf. an.

Robert Böhme jr.,
Ecke der Gewandhaus- und Waisenhausstr. (Café français), dicht am Georgplatz.

Plüsche,

größte Auswahl, Mete von **3 Mk. 50 Pf.** an.

H. M. Schnädelbach,
4 Marienstr. Antonspl. 4.

Wittwe Hassan, Frankfurt a. M.

Caffee **Caffee**

direct v. d. Importeuren zu nachstehenden ausserordentl. billigen Preisen portofrei incl. Emballage.

½ ℔ Ceara grün, reinschm.	M. 7.00
½ „ Guatemala, sehr kräft.	„ 8.55
½ „ Grüner Java, hochfein	„ 9.50
½ „ Plant. Ceylon, hochfein	„ 10.45
½ „ Gelber Java, vorzügl.	„ 11.40
½ „ Perl Ceylon, feinfein	„ 12.35
½ „ Blauer Cuba	„ 12.35
½ „ Gold Java Auslese	„ 13.30
½ „ Mocca di Djesbi Auslese	„ 14.72

Gebrannt Carlsbader Mischung von Mk. 1.20 bis 1.80.

Wittwe Hassan, Frankfurt a. M.

Das langjährige Renommée des Hauses bürgt f. reellste Bedienung.

Ein gebr. Küchenschrank u. Stühle sowie versch. neue Möbel sind weg. Geschäftsaufgabe sofort billig zu verkaufen Pirnaischestraße 18.

Jungen Damen und Herren aus gebildeten Kreisen wird Gelegenheit gegeben, einem hier schon längere Zeit bestehenden wohlrenommirten Gesangverein, gemischter Chor, als Mitglieder beitreten zu können. Nächstvorzüglicher Pflege des Gesangs bietet der Verein in geselliger Weise viel Unterhaltung u. Zerstreuung, daher auch für Nichtsänger von Interesse. Werthe Adressen bittet man unter **N. S. 807** im „**Invalidendank" Dresden** gefäll. niederzulegen.

Friedensburg.

(Bahn- und Dampfschiff-Station Kötzschenbroda.)

Jedes Quantum frisch gepreßten **Most,** auch in Gebinden, gebe während der Saison jeden Sonnabend Nachmittag ab, wenn Bestellungen bis vorhergehenden Freitag früh hier eingegangen.

Hochachtungsvoll
W. Gießmann.

Wer sich gut amüsiren will, gehe heute zur

Ballmusik, Eldorado.

Sonntag d. 30. Septbr.

Extrafahrt nach Berlin

(Hygiene-Ausstellung)

von **Dresden** früh 7 Uhr vom **Böhmischen,** 7,18 v. **Leipziger Bahnhof,** von **Radebeul** 7,25, **Kötzschenbroda** 7,37, **Coswig** 7,46, **Priestewitz** 8,13, **Röderau** 8,39 (in Berlin ca. 11½). **Billets, 8 Tage giltig,** hin und zurück, 3. Kl. 6 Mk., 2. Kl. 9 Mk., 1. Kl. 12 Mk., bei **Ad. Hessel,** Altmarkt 16, 1., und vor Abfahrt an **vorstehenden Stationen.**

Bis auf Weiteres befördern wir nach

Amerika

für **78 Mk. mit guter Beköstigung, sowie sämmtlichen Schiffsutensilien u. zu ermäßigtem Eisenbahnfahrpreise.**

Friedrich Riebe & Co. Victoriastr. 20, Dresden.

Norddeutscher Lloyd, Bremen.

Größte, direkte **deutsche** Postdampfschifffahrtslinie **nach Amerika.** Das Büreau befindet sich jetzt **Seestrasse 20,** Ecke Zahnsgasse. Man reist mit dieser Linie am schnellsten, sichersten u. billigsten. **Ernst Voigt.**

Privatbesprechungen.

Beginn der Winter-sitzungen Montag den 24. Septbr.

Tages-Ordnung:

A. Beschlußfassung über Sammlungen zu einem Schinkeldenkmal und einem Semperdenkmal.

B. Statutenberathung.

Dreyßig'sche Sing-Akademie.

Heute Versammlung.
D. V.

Orpheus.

Punkt ½8 Uhr am bewußten Ort.

Didi. Besten Dank f. freundliche Gratulation und herzlichste Erwiederung derselben zum heutigen Tage. **Dein Gustav.**

„Immergrün",

Briefkasten v. 11., Brief liegt unter „**Lebensglück**" Hauptpost **Dresden.**

Was für ein Unterschied ist zwischen dem Ehrgefühl eines Arztes und dem eines Juristen?

Auf die **frische echte Pappel-Pomade** von Frau **Julie Wolffgang,** Damen-Friseurin, Neuegasse **36,** I., wird hierdurch ganz besonders aufmerksam gemacht. (Siehe Seite 8.)

Künstliche

Gebisse,

künstl. Zähne,
zu mäßigem Preis. Für genaues Passen vollständige Garantie. Reparaturen und Umänderung zerbrochener Gebisse.
Fritz Hansen, Zahnkünstler, **Johannesstraße 4, 1. Etg.**
Empf. d. Dr. med. **Berthelen.**

Neustadt's

größtes **Damen- u. Kindermäntel-Lager** von **Rich. Ulbricht, Heinrichstr. 14** (Nähe des Kaiser Wilhelmplatzes).

Für Auswanderer.

Wer nach Amerika reisen will, sollte keine anderen Dampfer benutzen als deutsche, und zwar sind in erster Linie die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd zu empfehlen, die, was Schnelligkeit, Sicherheit und Komfort anbelangt, ihres Gleichen suchen.

Die Expedition dieser Gesellschaft befindet sich jetzt Seestraße Nr. 20, zweite Etage.

Ein Deutsch-Amerikaner.

Schürzen-Fabrik **J. Kühnel,** Am See, Ecke d. Margarethengasse.

Petroleum-Kochapparate,

beste Fabrikate, auch mit Glashaffin und abnehmbaren Brennern, kauft man gut und billig bei **Gebrüder Giesse,** Neustadt, Am Markt 7. **G. L.**

Wäsche-Ringmaschinen,

Waschmaschinen, Wäschemangeln, Plättbretter, Glanzplätten, Glanzstärke, Wäscheleinen und sämmtliche Wasch- und Plattutensilien kauft man gut, solid und billig bei **Gebrüder Giesse,** Neustadt, Am Markt 7.

Ganz besondere Anerkennung verdient die **Hut- u. Filzschuh-Fabrik** von

Oswald Köberling,

Freibergerstraße 8, 14 Jahre bestehend. In selbigem Geschäft kauft man einen guten, modernen, ja sogar feinen Hut für einen billigen Preis. NB. Die guten, gewalkten **Filzschuhe,** Stiefeln u. **Pantoffeln,** sowie auch **Filzschuhe** mit **Ledersohlen** sind besonders zu erwähnen. Ein Besuch dieses reellen Geschäfts würde sich sicher lohnen. **L. Heymann.**

Modistinnen,

welche ihre Kunden vortheilhaft bedienen wollen, kaufen **Filzhüte,** sowie sämmtliche verschiedenen **Neuheiten für den Hutputz** am billigsten bei **H. Löwenstein, Nr. 6 Neumarkt Nr. 6.**
D. R.

Künstliche

Zähne und Gebisse,

Reparaturen und Umarbeitungen, Zahnreinigen, Plombirungen, **Hans O. Harder,** Zahnkünstler, Annenstr. 31—33, 2., a. d. Kirche.

Neustädter!

Wer einen wirklich guten **Regenmantel** braucht, bemühe sich zu **Rich. Ulbricht, Neustadt,** 14 Heinrichstrae 14.

Neustädter!

Regenmäntel - Ulbricht, 14 Heinrichstraße 14 (Nähe des Kaiser Wilhelmplatzes).

An Schneiderinnen

werden **Sammetbänder,** sowie **Garnir-Atlasse** und **Sammete** im Magazin von **H. Löwenstein, 6 Neumarkt 6,** zu außergewöhnlich billigen Preisen verkauft. **D. R.**

Alle Damen

sollten sich vor dem Einkauf von **Kleiderstoffen** die herrlichen Sachen in der Auslage bei **Blanck & Co., Marienstraße 27,** ansehen.

D. Red.

Neustädter!

Regenmäntel - Ulbricht, Neustadt, 14 Heinrichstr. 14.

Gesangbücher,

feinen, mittlen und starken Druck findet man in großer Auswahl bei **C. G. Schütze,** Buchbindermeister, große Meißnerstraße 1.
P. W.

Kompl. Anzüge

für Herren, fertig und nach Maß, **Regenmäntel,** Kleiderstoffe für **Damen** kauft man billig u. gut, auch auf **Abzahlung, nur** Wettinerstr. 7, 1. **R.**

Oberhemden,

gut sitzend, Kragen und Manschetten, Cravatten neuester Façon, Handschuhe, Gurt- und Gummiträger kauft man gut und billig bei **P. Poppe, Freibergerplatz Nr. 31.** **A. R.**

Theater, Concerte, 24. Sept.
Billet-Billet-Verkauf: „Invalidendank" Seestraße 20, I.

K. Hoftheater. Altstadt.
Zu ermäßigten Preisen.
Zrinyi.
Trauerspiel in 5 Akten von Th. Körner.

Solimon der Große	Hr Hofé
Mehmed Sokolowitsch	Hr Walther
Ibrahim	Hr Ulbrich
Kilisperlak, Befehlshaber	Hr Busse
Mustafa Pascha, Bassen	Hr Obern
Devi, Soliman's Leibarzt	Hr Boeck
Ali Bola	Hr Erdmann
Ali Aga	Hr Röder
Niklas, Graf von Zrinyi	Hr Vorth
Eva, seine Gemahlin	Frau Gaves
Helene, ihre Tochter	Frl Herwegh
Kaspar Alapi	Hr Sauer
Wolf Pavatowitsch	Hr Röder
Peter Vilady	Hr v. d. Osten
Lorenz Juranitsch	Hr Matkowsky
Kammerdiener Zrinyi's	Hr Herbold
Ein Bauer	Hr Kramer
Ein junger Hauptmann	Hr Helbig

Anfang 7 Uhr. Ende nach ½10 Uhr.
Dienstag: Heinrich der Löwe. Oper.
Mittwoch: Faust. (II. Theil.)

(In der Neustadt.)
Geschlossen.
Dienstag: Die Hagestolzen. — In Hemdärmeln. — Vortrag der Violin-Virtuosin Fräul. Sentroß.

Residenz-Theater.
(Kernsprechstelle 188.)
Der Bettelstudent.
Komische Operette in 3 Akten von F. Zell und R. Genée. Musik von Carl Millöcker.

Palmatica, Gräfin	Frau Pötsch
Laura } deren	Frl Offenay
Bronislawa } Töchter	Frl Alipraudi
Oberst Ollendorf, Gouverneur	Hr Hanno
von Westerbatten, Major	Hr Richter
von Henrick, Rittmstr.	Hr v. Klinkowström
von Blekinge, Lieutenant	Hr Geserle
Graf Opensterna, Cornet	Hr Helm
Begumil, Malachowski	Hr Schwarz
Eva, dessen Gattin	Frau Rosé
Jan Janicki } Stub	Hr Kerschen
Symon Symanowicz }	Hr Rüdinger
Bürgermeister von Krakau	Hr Uebe
Umphrie, Palmat. Lieblg.	Hr Müller
Enlerich, Kerkermeister	Hr Wilhelmi
Pikkie } Schließer	Hr Meier
Pustie }	Hr Riese
Rez, ein Wirth	Hr Reit
Wacław, ein Gefangener	Hr v. Stenuch
Ein Weib	Frau Heim
Ein Cadetter	Hr Rüdinger
Adam	Frl Venus
Boleslaw } polnische	Frl Geldner
Stanislaus } Studenten	Frl v. Bruna
Mieczislaw } der	Frl Joha
Basil } Hochschule	Frl Gehring
Sigismund } zu Krakau	Frl Engelmann
Michael }	Frl Schwarz
Erster } Lokal der	Frl Lindner
Zweiter } Gräfin	Frl Weichenberg
Erster } polnischer	Hr Meier
Zweiter } Offizier	Hr Schubert
Ein Fahnenträger	Hr Cooper
Erster } hölzischer	Hr Koch
Zweiter } Offizier	Hr Loos
Dritter }	Hr Rudelsen

Vier Edelpagen: Frl Richter, Frau Stoll, Frl. Lagnerke und Frl. Körner.
Vier Brautjungfern: Frau Kerschen, Frl. Hahn, Frl. Eckardt und Frl. Seidel.
Anfang ½8 Uhr. Ende ¼10 Uhr.
Morgen: Kopischstraße 120. Schwank.

Victoria-Salon
Waisenhausstraße Nr. 25.
Täglich Vorstellung.

CONCERTE.
Terrasse (Seitlicher) Anfang 7 Uhr.

Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnzüge in Dresden.

Annaberg: 4,57* 6,0 12,0 3,0 7,10 — Ank. 10,0* 11,37 2,31 7,25 10,0* 10,50.
Bergsiesshübel: 6 9,20 2,10 6,50 — Ank. 7,32 10,1 2,43 8,50.
Berlin (Anschr.): 6,20 10,21* 2,33 7,15 — Ank. (8,17 v. Elsterw.) 11,45 4,3* 6,12 10,59.
Berlin (via Roderau): 3,45 8,33* 2,30 6,20* 7,20 — Ank. 10,34 12,20* 4,47 8,25* 12,37.
Breslau: 8,50 10,25* 12,10 3,0 8,35 12,40* — Ank. 3,59* 7,50 2,6 3,55* 5,41 10,18.
Bodenbach (Mittb.): 1,0* 6,0 7,30* (8,5 bis Pirna) 9,20 (12,0 bis Pirna) 12,55 2,10 4,30 6,50 (9,20 v. Pirna) 11,15 — Ank. 3,21* (6,35 v. Pirna) 7,32 10,1 12,30 1,51 (2,48 von Pirna) 5,25 6,55 8,0* (8,50 von Pirna) 10,15.
Chemnitz (via Nossen): 4,57* 6,0 9,0 12,0 3,0 4,30* 7,10 9,0 — Ank. 7,57 10,0* 11,37 2,31 4,25 7,25 10,0*.
Cottbus: 9,45 2,25 6,30* 10,50 — Ank. (8,34 v. Hoyerswerda) 11,54* 6,25 12,20*.
Dippoldiswalde-Kipsdorf: 7,40 1,25 7,16 — Ank. 7,57 2,31 7,25 (Sonnt. 9,8.)
Eger (via Reichenbach): 4,57* 6,0 9,0 12,0 4,30* — Ank. 4,25 7,25 10,0* 10,50.
Freiberg: 4,57* 6,0 9,0 12,0 3,0 4,30* 7,10 9,0 (11,10 Sonnt. u. Mittw.) — Ank. (5,38 Mont. u. Donnerst.) 7,57 10,0* 11,37 2,31 4,25 7,25 10,0* 10,50.
Görlitz (Neue. Bahnh.): 6,0 8,50 10,22* 12,10 3,0 5,0 8,35 (11,15 bis Bautzen) 12,46* — Ank. 3,35* (5,35 von Bautzen) 7,50 11,6 2,6 3,55* 5,41 7,30 10,18.
Grossenhain (Neue. Bahnh.): 6,15 8,25 8,35* 9,45 11,20 2,20 2,25 6,10* 6,20* 7,20 7,40 10,50 — Ank. 8,34 10,34 11,24 11,34* 1,20 2,34 4,47 6,25 10,27 12,20*.
Hainichen: 6,0 12,0 3,0 7,10 — Ank. 7,57 11,37 2,31 7,25 10,50.
Hof: 4,57* 6,0 9,0 12,0 3,0 4,30* (7,10 bis Zwickau) 9,0 — Ank. 7,57 10,0* 11,37 (2,31 von Zwickau) 4,25 7,25 10,0* 10,50.
Kamenz: 6,0 8,50 12,10 5,55 8,35 — Ank. 7,50 11,6 2,6 5,41 9,41.
Karlsbad (via Teplitz): 1,0* 6 7,30* 9,20 12,55 — Ank. 3,23* 1,51 6,55.
Leipzig (via Döbeln): 7,25 11,45 2,0 5,5 (8,0 v. Oelsnitz) — Ank. (9,9 von Oelsnitz) 11,30 4,29 6,55 9,51.
Leipzig (via Riesa): 4,20* 6,15 8,25 11,20 2,25 6,10* 7,40 10,50 — Ank. (7,32 von Riesa) 8,34 11,24 11,34* 2,34 6,25 8,15* 10,27 12,20*.
Lommatzsch: 4,20* 11,20 2,25 7,40 — Ank. 8,34 2,34 10,27 12,20*.
Meißen: 7,25 8,45 10,35 11,45 (12,25 bis Röhrsdorfer) 2,0 3,10 5,5 6,45 8,0 (9,10 bis Röhrsdorfer) 10,55 — Ank. 6,36 9,0 10,15 11,59 (1,48 von Röhrsdorfer) 2,50 4,29 6,55 7,48 8,40 9,51 (10,18 von Röhrsdorfer) (11,4 Sonntags).
München (via Hof-Bamberg): 4,57* 9,0 4,30* 9,0 — Ank. 7,57 10,0* 10,0*.
München (via Hof-Regensburg): 4,57* 6,0 9,0 — Ank. 7,57 10,0*.
München (via Eger): 4,57* — Ank. 10,0*.
Oebnitz (via Schandau): 6,0 9,20 4,20 8,45* — Ank. 7,32 12,30 5,25 10,15.
Olsbern, Neuhadt (via Pirna): 6,0 9,20 2,10 6,50 — Ank. 7,32 12,30 5,25 10,15.
Teplitz (via Aussig): 1,0* 6,0 7,30* 12,55 4,20 — Ank. 3,23* 10,1 1,51 6,55 8,25* 10,15.
Teplitz (via Tharandter Bahn): 1,0* 9,20 4,20 — Ank. 3,23* 12,30 6,55.
Tharandt: 6,0 7,40 9,0 10,40 12,0 1,25 3,0 4,0 7,10 9,0 11,10 — Ank. 4,30 7,57 9,20 11,37 12,23 2,31 4,25 6,28 7,25 9,8 10,50.
Wien (via Zeitzhain): 1,0* 2,10 8,45* — Ank. 3,23* 7,59* 1,51.
Wien (via Bodenb.-Prag): 1,0* 6,0 7,30* 12,55 (4,20 bis Prag) 11,15 — Ank. 3,23* 1,51 (6,55 von Prag) 8,0*.
Zittau, Reichenberg (via Bischofswerda): 6,0 8,50 3,0 (8,35 bis Zittau) Ank. (7,50 von Zittau) 2,6 7,30 10,18.
Zittau (via Herrnhut): 12,40* 6,0 10,25* 5,0 — Ank. 8,59, 11,6 2,6 5,41 10,18.
Omnibusfahrt von Friedrichst. bis Naundorf: 5 6,35 12,20 2,50 8,50, bis Weinböhla 6,50 5,37; v. Naundorf Ank. 6,11 7,46 1,31 4,36 10,1, von Weinböhla Ank. 10,52, 7,50.
Die Nachtzeit von 6 Uhr bis 5 Uhr 59 Min. Morgens ist fett gedruckt.
Den Kourier- und Eilzügen ist ein * beigefügt.

Verbindungsbahn. Vom böhm. Bahnhof nach dem Leipziger Bahnhof: 8,27, 12 7,42 8,4 10,55 12,40 1,45 1,57 2,15 5,45 7,2 7,45 10,35; vom böhm. Bahnh. nach dem schles. Bahnhof: 5,40 8,25 10,36 11,45 2,40 4,40 8,10 10,35 12,20; vom Leipz. Bahnhof nach dem böhm. Bahnhof: 12,30 12,42 6,42 8,42 11,46 12,7 12,37 1,55 2,42 6,35 7,5 8,38 9,57 10,35; vom schles. Bahnhof nach dem böhm. Bahnhof: 4,5* 5,40 6,5 11,20 2,18 4,0* 5,54 7,45 10,25. Vom böhm. Bahnhof nach dem Berliner Bahnhof: 29,1 2,22 7,5; vom Berliner Bahnhof nach dem böhm. Bahnhof: 11,47 4,7* 6,15.

Abfahrten der Dampfschiffe nach: Waldschlößchen 7 8 8,30 9 9,30 11 12 1 1,30 2 2,30 3 3,30 4 4,30 5 6 6,30; Saloppe 7 8,30 9,30 11,30 12,30 1,30 2,30 3,30 4 4,30 5 5,30 6; Loschwitz, Blasewitz 6 7 8 8,30 9 9,30 10 11 11,30 12 12,30 1 1,30 2 2,30 3 3,30 4 4,30 5 5,30 6 6,30 7 7,30 8 8,30; Wachwitz, Niederpoyritz 6 7 8 9 10 11 12 1 2 3 4 5 6 6,30 7,30 8,30; Zaschwitz 9 10 11 12 1 2 3 4 5 6 6,30 7,30 8,30; Laubegast 6 8 9 10 11 12 1 2 3 4 5 6 6,30 7,30 8,30; Meißen, Stadtgrenze 9 12 4 5 6,30; Hoflößnitz, Wilhnitz 6 8 9 10 11 12 1 2 3 4 5 6 6,30 7,30 8,30; Pirna 6 8 10 1 2 6; Wehlen, Rathen, Königstein, Schandau 6 8 10 2 6, Herrnskretschen 6 8 10; Zeithain, Riesa 6 8; Seitmeritz 6; Meißen 6,30 10 2,30 6; Strehla 2,30.

SLUB
Wir führen Wissen.